Ihr seid zu mir gekommen, daß ich euch wieder wie im vorigen Winter Märchen erzähle, dies verlangt euer Herz und später, wenn ihr erwachsen seid, denkt ihr dann noch oft an Rübezahl, Rotkäppchen, Däumling und die sieben Raben mit Freuden, aber erzählen laßt ihn auch keine Märchen mehr, weil dann der Verstand das Herz überragt hat; aber hütet euch, den Verstand allein herrschen zu lassen, ohne das Herz zu fragen, ihr würdet sonst die errungenen Zauberstäbchen nicht richtig anwenden können und das Unglück wäre dann vielleicht größer, als wenn ihr gar kein Zauberstäbchen besäßet.

Ich will euch recht gern wieder Märchen erzählen, sagt nur, was für welche; soll ich euch noch einmal Rotkäppchen erzählen oder Schneewittchen?"

Kurt stand ganz beschämt da, als er sich von dem guten, alten Ofen tadeln hörte. Er wollte ihn um Verzeihung bitten, aber er schämte sich, doch that es ihm sehr leid, den guten Ofen so betrübt zu haben, um dies nun wieder gut zu machen, antwortete er auf des Ofens Frage: „Lieber Ofen, verzeihe, daß ich so wegwerfend von den Märchen sprach; unser Knecht, dem ich von deinen Geschichten erzählt habe, weil sie mir so sehr gefielen, sagte zu mir, es sei dummes Zeug und ich viel zu groß, diese Dummheiten mit anzuhören. Es gefiel mir gleich nicht, daß er so sprach und als ich ihn überzeugen wollte, wie schön und lieblich diese Märchen doch seien, lachte und spottete er mich aus, so daß ich wirklich glauben mußte, es war recht albern von mir, zugehört zu haben."

„Sieh, Kurt, du pflegst schlechten Umgang, wenn du dir das schönste Gut, die Phantasie rauben läßt. Du bist nicht vor die richtige Schmiede gegangen, frage deine lieben Eltern und den Herrn Lehrer, sie werden anders sprechen als euer Knecht, der das Herz und den Geist nie kennen gelernt hat.

Auch die Phantasie ist ein Zauberstäbchen und die Phantasie hat schon viele Männer groß und berühmt gemacht; denke nur an Schiller und Göthe, Uhland und Heinrich Heine. Diese

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000325